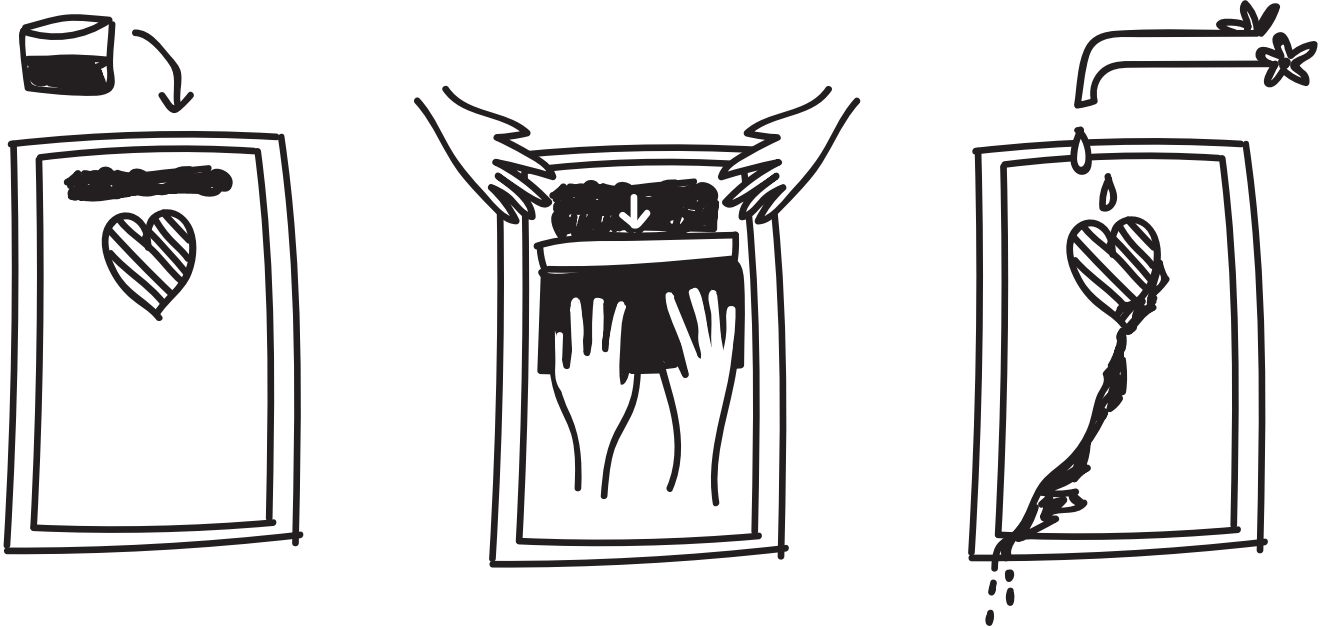


DRUCKANLEITUNG

für das Drucken mit Rakel



Platziere deine fertige Siebdruckschablone auf dem Druckträger und verteile mit Hilfe des Holzspatels einen dicken Streifen Farbe oberhalb deines Motivs.

Wenn auf Textilien gedruckt wird, lege bitte ein Blatt Papier zwischen die Stofflagen, um ein Abfärben auf die andere Seite zu verhindern.

Hinweis: nach dem Drucken bitte den Stoff vorsichtig vom Papier lösen, damit das Papier nicht am Stoff kleben bleibt.

Fixiere nun das Sieb mit der einen Hand (oder lasse dir von einer zweiten Person helfen, die das Sieb festhält). Mit der anderen Hand platzierst du das Rakel im 75° Winkel direkt über der Farbe und ziehst es dann 1-2 mal zügig zu dir hin. Beim letzten Mal fest drücken. Nun kannst du das Sieb vorsichtig abheben.

Wenn du mehrere Drucke hintereinander machen möchtest, arbeite zügig, damit die Farbe nicht im Sieb eintrocknet. Sobald du merkst, dass der Druck blasser wird oder nicht mehr an allen Stellen Farbe durch das Sieb gelangt, bitte sofort das Sieb reinigen. Dies kann besonders bei großen Motiven oder deckenden Farben schon nach 2-3 Drucken der Fall sein.

Tipp: sollte die Farbe doch einmal im Sieb eingetrocknet sein, kannst du versuchen, sie mit acetonefreiem Nagellackentferner zu lösen.

Reinige das Sieb direkt nach dem Drucken unter fließendem Wasser oder in einer ausreichend großen Wasserwanne. Nimm einen Schwamm zur Hilfe, um Farbreste abzuwischen. Trockne das Sieb vor dem nächsten Druck gut ab, damit die Farbe nicht verläuft.

Wenn du auf Stoff gedruckt hast, muss die Farbe vor der ersten Wäsche fixiert werden. Lasse die Farbe zunächst 24 Stunden trocknen und bügle den Stoff im Anschluss von der linken Seite auf Stufe 2 (ca. 150°) ohne Dampf 2-3 Minuten.

